dena

Potenzialcheck für Unternehmen

[29.06.2015] In einem Pilotprojekt ermittelt die Deutsche Energie-Agentur (dena) das Potenzial zur Steuerung der Stromnachfrage. Unternehmen erhalten eine Einschätzung zur Vermarktung verschiebbarer Lasten und können sich von Experten beraten lassen.

Die Deutsche Energie-Agentur (dena) hat ein neues Online-Tool entwickelt, mit dem Unternehmen ihr Potenzial für Demand Side Management (DSM) abschätzen können. Laut dena steht der Kurzcheck interessierten Unternehmen ab sofort kostenlos zur Verfügung. Der Nutzer beantwortet Fragen zu Art und Umfang des Energieverbrauchs und zu den technischen Prozessen seines Unternehmens. Dann erhält er eine unverbindliche Ersteinschätzung zum Potenzial der Vermarktung verschiebbarer Lasten mit Erläuterungen sowie Anregungen für weitere Schritte.
Das Online-Tool ist Teil des Pilotprojekts Demand Side Management. Im Fokus steht zunächst die Erhebung regionaler Strombedarfe in der Wirtschaft. Auf Basis dieser Daten werden die Potenziale zur Steuerung der Stromnachfrage analysiert, um diese steuer- und nutzbar zu machen. „Zukünftig wird die aktive Steuerung der Stromnachfrage eine wichtige Rolle spielen, um Schwankungen in der Erzeugung von Wind- und Solarstrom auszugleichen“, sagt Ortwin Wiebecke, Sprecher der Geschäftsführung der Stadtwerke Tübingen, die sich an dem Projekt beteiligen. Bei der ansteigenden Stromerzeugung aus erneuerbaren Energien werde die aktive Nachfragesteuerung in den nächsten Jahren weiter an Bedeutung gewinnen. „Deshalb ist es uns wichtig, bereits heute im Zusammenspiel mit den lokalen Wirtschaftsunternehmen Grundlagen für diese Zukunftsaufgabe zu schaffen“, so Wiebecke. Laut den Stadtwerken Tübingen soll im Rahmen des dena-Pilotprojekts ein landesweites DSM-Netzwerk zwischen Unternehmen und Energieversorgern in Baden-Württemberg aufgebaut werden. DSM-Experten sollen Unternehmen die Potenziale zur flexiblen Lastensteuerung aufzeigen. Zudem soll die Einbindung von Lastenverlagerungsprozessen in ein betriebliches Energie-Management untersucht werden. Gleichzeitig soll das Projekt Energieversorgern die Möglichkeit zu neuen Geschäftsfeldern erschließen.

(ma)

Das dena-Projekt Demand Side Management Bayern

Stichwörter: Energieeffizienz, dena, Netze, Stadtwerke Tübingen